Information und Beratung erfolgen individuell. Ihr Anliegen und die Unterstützung bei Ihrer Vordergrund. Sie erhalten eine diagnostische Einschätzung Ihrer Problemlage. Wenn Sie sich für einen Beratungs- und Behandlungsprozess entscheiden, entwickeln wir gemein-

Wenn Sie weitere Fragen haben, rufen Sie uns an oder kommen Sie in eine unserer offenen Sprechstunden.

Tel. 06151 500 28 40

Offene Sprechstunde

Montag von 14:00 - 16:00 Uhr Donnerstag von 10:00 - 11:00 Uhr Wilhelm-Glässing-Straße 15-17 64283 Darmstadt

Telefonische Erreichbarkeit

Mo - Fr 09:00 - 12:00 Uhr Mo - Do 13:30 - 14:30 Uhr



www.instagram.caritas.darmstadt

www.facebook.com/caritasdarmstadt www.caritas-darmstadt.de



Suchthilfezentrum Darmstadt

Wilhelm-Glässing-Straße 15-17 64283 Darmstadt

Telefon 06151 500 28 40 Fax 06151 500 28 41 E-Mail sucht@caritas-darmstadt.de

Spendenkonto: Pax-Bank Mainz IBAN DE 02 3706 0193 40016101 50

Träger: Caritasverband Darmstadt e. V. Heinrichstraße 32 A, 64283 Darmstadt Internet: www.caritas-darmstadt.de



> Φ. **Darmstadt Caritasverband**

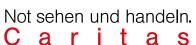


Suchthilfezentrum **Darmstadt**

- Beratung
- Behandlung
- Betreutes Finzelwohnen

Stand: 06 /2024







Suchtberatung

Suchtbehandlung

Fachberatung für Glücksspielsucht

Beratungsangebot

Für Betroffene und Angehörige, Arbeitgeber*innen u. a. bei Problemen mit

- Alkohol
- Medikamenten
- Drogen
- Glücksspiel
- Medien

Wir bieten

- Information und Beratung
- Vermittlung in ambulante, ganztagsambulante und stationäre Rehabilitation
- MPU-Vorbereitung
- SKOLL (Training zur Konsumreduktion)
- Angehörigentraining (TAFF)
- Lotsennetzwerk Rhein-Main
- HaLT Hart am Limit für junge Menschen bis zum 21. Lebensjahr
- Psychosoziale Betreuung f
 ür Substituierte
- Beratung für drogenabhängige Frauen in der Schwangerschaft

Ambulante Rehabilitation

Das Behandlungsangebot richtet sich an abhängige Menschen, die

- abstinenzfähig sind
- über die Motivation und Fähigkeit verfügen, gesetzte Strukturen und Vereinbarungen einzuhalten, um sich auf einen Prozess der Veränderung einzulassen
- im Anschluss an eine stationäre Entwöhnungsbehandlung weitere Behandlung benötigen

Betreutes Wohnen für suchterkrankte Menschen

Assistenz in Wohnen und Alltag

- Hilfestellung bei der selbstständigen Lebensführung
- Beratung und Begleitung
 - bei Behördenangelegenheiten
 - bei der ärztlichen Versorgung
 - bei der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben
- Krisenintervention / Rückfallprävention

Beratung

- Beratungsgespräche für Betroffene und Angehörige in Darmstadt, Rüsselsheim und Dieburg
- Informationsabende zum Thema Glücksspielsucht
- Vermittlung in ambulante und stationäre Rehabilitation
- Nachsorgegespräche nach Abschluss ambulanter und stationärer Rehabilitation

Öffentlichkeits-/Aufklärungsarbeit

- Zusammenarbeit mit den regionalen Medien wie Presse und Lokalfunk
- Informationsveranstaltungen zum Thema Glücksspielsucht für unterschiedliche Zielgruppen

Zuständigkeitsbereich

- Stadt Darmstadt
- Kreis Darmstadt-Dieburg
- Kreis Groß-Gerau